

## V-Trogförderschnecke

Seit Archimedes sind Förderschnecken ein bewährtes Förderorgan. Damals hauptsächlich zum Bewässern benutzt werden Förderschnecken heute üblicherweise zum waagerechten bis ca. 30° ansteigenden staubfreien Transport von mehligen und kleinstückigen Schüttgütern eingesetzt.

Eine Förderschnecke kann mit mehreren Aufgabestellen versehen werden. Das Fördergut wird dann der Förderschnecke über jeweils eine dieser Aufgabestellen zugeführt.

An einer Förderschnecke können mehrere Abgabestellen realisiert werden. Die Abgabestellen werden durch Absperrorgane, z.B. Flachschieber, geöffnet oder verschlossen.

Förderschnecken können auch reversierbar ausgeführt werden.



**V-Trogförderschnecke, ausgeführt mit Mittellager**

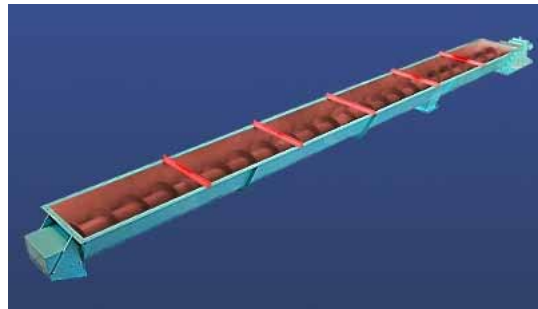
V-Trogförderschnecken bestehen aus dem in stabiler Blechkonstruktion ausgeführten Antriebsschild mit Getriebemotor, Kupplung, Stehlager und der abnehmbaren Schutzhaube über den drehenden Maschinenteilen.

Dem V-förmig ausgebildeten Schneckenstrog, gefertigt aus gekantetem Blech, an dem Antriebs- und Endschild angeflanscht werden.

Dem Endschild mit Stehlager und, sofern gewünscht, der Drehzahlüberwachung sowie einer Schutzhaube.

Dem in Antriebs- und Endschild gelagerten Schneckenbaum. Der Schneckenbaum ist an den Antriebs- und Endlagerkonsolen mit nachstellbaren Stopfbuchsen abgedichtet.

**V-Trogförderschnecken** sind Förderschnecken mit einem V-förmig ausgebildeten Schneckenstrog. Sie werden unter einen Filter eingebaut oder kommen als Abzugsschnecke unter einem rechteckigen Aufgabetrichter oder Bunker zum Einsatz. Der Schneckenstrog bildet den unteren Abschluss von dem Filter oder Bunker

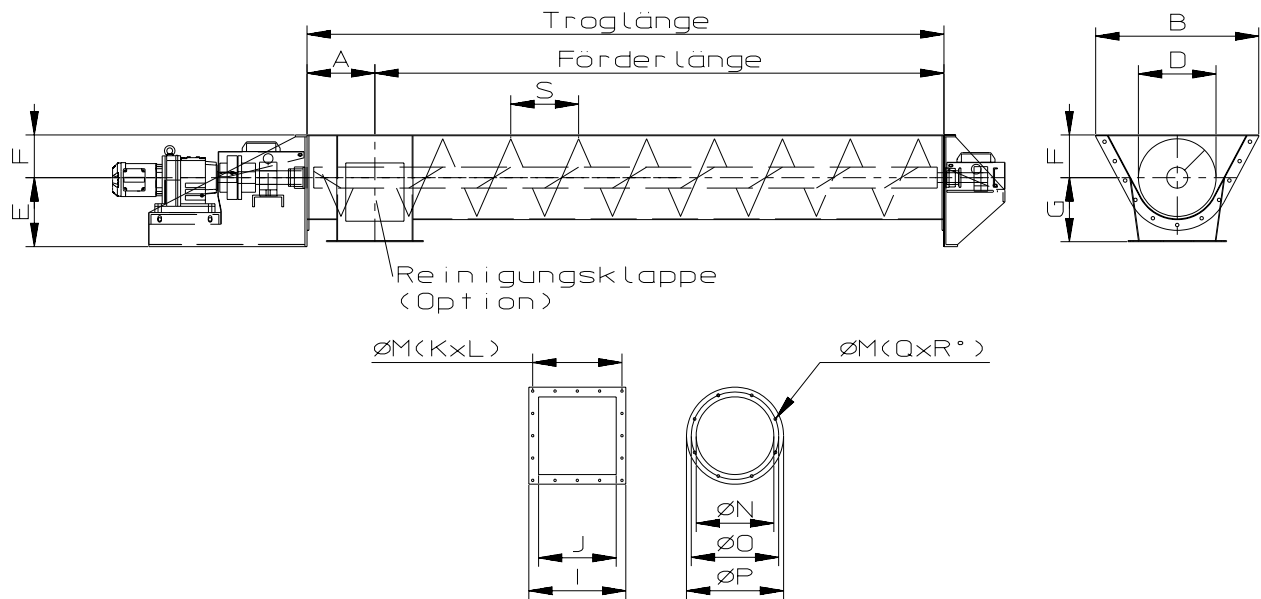


**V-Trogförderschnecke mit Antriebs- und Endschild**

Bei stark schleißendem Fördergut ist die Ausführung der V-Trogförderschnecke mit Verschleißschutz möglich.

Wenn auf Grund der Förderlänge die V-Trogförderschnecke statt in der freitragenden Ausführung mit Mittellager ausgeführt werden muss so können Mittellager in einer wartungsfreien verschleißfesten Ausführung eingesetzt werden.

## Maßblatt V- Troglörderschnecke



| D   | A   | B*  | C  | E   | F   | G   | I   | J   | K | L   | M  | N   | O   | P   | Q  | R    | S   | T**   |
|-----|-----|-----|----|-----|-----|-----|-----|-----|---|-----|----|-----|-----|-----|----|------|-----|-------|
| 250 | 250 | 840 | 40 | 250 | 140 | 200 | 330 | 250 | 2 | 147 | 11 | 250 | 290 | 330 | 12 | 30   | 250 | 7000  |
| 315 | 300 | 840 | 50 | 280 | 180 | 285 | 415 | 315 | 3 | 125 | 14 | 315 | 390 | 430 | 12 | 30   | 315 | 8500  |
| 400 | 350 | 840 | 50 | 355 | 224 | 330 | 500 | 400 | 4 | 115 | 14 | 400 | 450 | 500 | 16 | 22,5 | 355 | 10500 |
| 500 | 400 | 840 | 50 | 400 | 280 | 380 | 600 | 500 | 4 | 140 | 14 | 500 | 550 | 600 | 20 | 18   | 400 | 12000 |
| 630 | 450 | 840 | 65 | 500 | 350 | 450 | 760 | 630 | 5 | 140 | 18 | 630 | 700 | 750 | 20 | 18   | 450 | 14500 |

\* Maß B Abhängig vom Filter/Bunker

\*\* max. Troglänge ohne Einsatz von Mittellagern

Technische Änderungen vorbehalten.

Antrieb über Stirnradgetriebemotor und elastische Kupplung

Wellendichtung durch Stopfbuchse

Ein- und Auslaufflansch: Quadratisch (Standard) oder Rund (Sonderausführung) (Maß G abweichend)

Ausführung ohne Mittellager. Einsatz von Mittellagern ist möglich.

Die Baugröße wird in Abhängigkeit der gewünschten Förderleistung, des zu fördernden Materials und der Einbaulage der Förderschnecke ausgelegt.

Andere Ausführungen und Abmessungen auf Anfrage